

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09304496	
Kreis	Leipzig	
Gemeinde	Machern	
Anschrift	Schloßplatz 1; 2; 2a; 2b; 3; 4a; 4b; 4c; 4d; 4e; 4f; 5; 6; 6b	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Machern * 124; 132/1; 133/1; 134; 135; 136/1; 137/1; 138/2; 719/21; 871/3; 873; 877; 878; 879; 880; 881; 882; 883; 884a; 884c; 884/1; 885; 886; 887; 888; 889; 893a; 893/1; 893/2; 894; 895; 901/19; 905/1; 906/1; 908/1; 908/5; 908/7; 908/9; 908/10; 908/11; 909/26; 909/32; 909/36; 909/38; 909/39; 909/40; 909/41; 909/42; 909/43; 909/44; 909/45; 909/46; 909/47; 909/48; 909/49; 910; 911; 913; 914/4; 914/5; 914/6; 926/1; 926/4; 935/1; 976a; 977; 1048; 1049/1; 1050; 1051/1; 1052/1; 1053; 1054; 1058; 1059; 1060	
Bauwerksname	Schloss und Park Machern (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	Goethestraße 1; 1a; 23	876; 875; 874; 872; 128c; 128/4; 128/5; 128/6; 128/7*Machern

Kurzcharakteristik

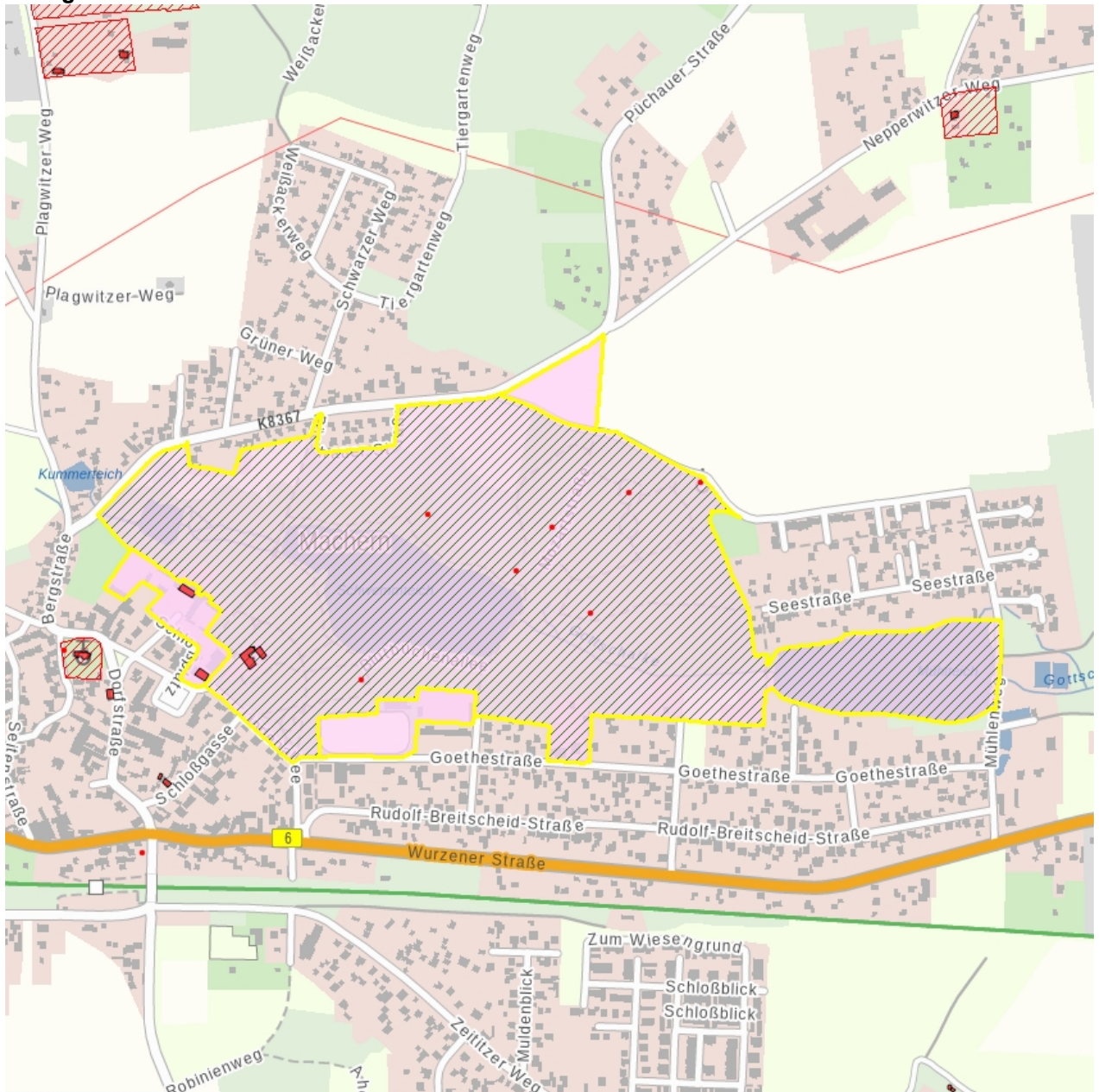
Sachgesamtheit Schloss und Park Machern mit folgenden Einzeldenkmalen: Schloss (Nr. 1), Orangerie (Nr. 3), sogenannte Ritterburg (mit Turm), zwei Tempel, künstliche Ruine (genannt Wilhelms Ruh), Pyramide (Mausoleum), Lindenau-Denkmal und Rittergrab im Park (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 08972976), weiterhin Wohn- und Wirtschaftsgebäude des Rittergutes (Nr. 2a, siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 08972975), dazu Parkanlage (Gartendenkmal) und die Sachgesamtheitsteile: Nebengebäude des Rittergutes (Nr. 2, 2b, 6); schönes mehrflügeliges barockes Schloss mit Turm, ursprünglich Wasserburg, im Inneren sogenannte Ritterstube (neogotischer Saal von 1799), großartiger alter und berühmter Park mit Teichen und Denkmälern (Ritterburg mit Wachturm, Pyramide oder Mausoleum, Tempel der Hygieia und weitere), einer der frühesten und bedeutenden deutschen Landschaftsparks des 18. Jahrhunderts nach englischem Vorbild, von gartenkünstlerischer, kunsthistorischer, bauhistorischer und ortshistorischer Bedeutung [Störelemente: Neubauten Schloßplatz 4a/4b/4c/4d/4e/4f, 5, 6b, Schule und Sportplatz Goethestraße 1/1a und Neubau Goethestraße 23]

Datierung	im Kern 16. Jh. (Schloss); 1711-1733, später überformt (Schloss); ab 1760 (Park); 1782-1799 (Park)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXXX/30/9
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Wappler, Astrid; Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Ehemalige Schießwand im Park

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

